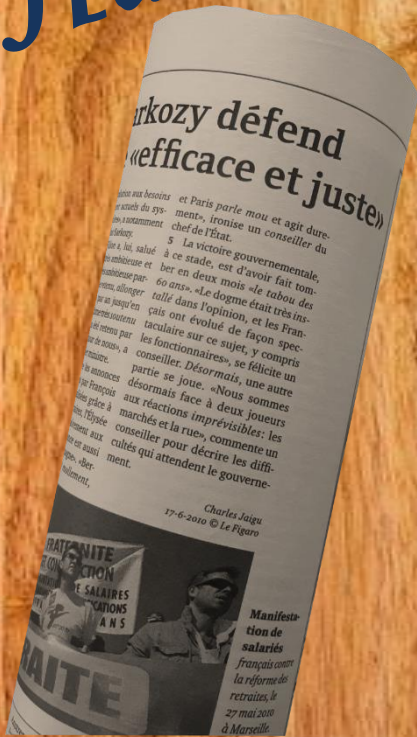
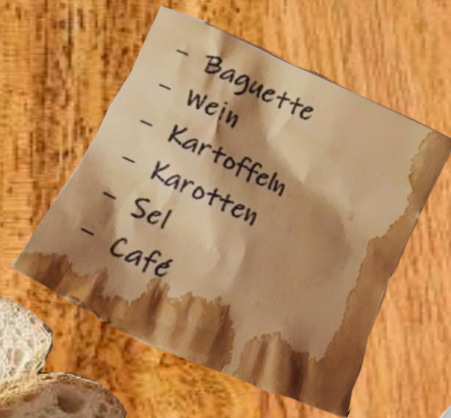


Theateraufführung
Freitag, 31.05.19 19 Uhr
Sonntag, 02.06.19 18 Uhr

Hase Hase



Die Theater-AG des Edith-Stein-Gymnasiums spielt „Hase Hase“ von Coline Serreau

Am Freitag, den 31. Mai um 19.00 Uhr sowie am Sonntag, den 2. Juni 2019 um 18.00 Uhr führt die Theater-AG in der Aula des Edith-Stein-Gymnasiums das Stück „Hase Hase“ von Coline Serreau auf. Der Eintritt ist wie immer frei.

Das Theaterstück erzählt aus dem Leben der französischen Kleinbürgerfamilie Hase mit all ihren Nöten, Sorgen, Hoffnungen und Turbulenzen. Der ruhende Mittelpunkt ist Mama, die mit Geduld, Beharrlichkeit und viel Energie die Familie umsorgt und fünf Kinder großgezogen hat. Papa scheint in der Familie nur eine Nebenrolle zu spielen: „Ach, Papa, Du bist auch da.“ Nun scheint für die Eltern der Zeitpunkt gekommen zu sein, an dem die Kinder einigermaßen sicher ihren eigenen Weg gehen können. Aber nichts läuft so, wie es geplant war. Da steht die eine Tochter mit Koffern vor der Tür, weil ihr Mann „Reich mir das Salz“ gesagt hat anstatt „Reich mir den Pfeffer“, die Tochter Jeanette muss plötzlich im Wäschekorb im Badezimmer der winzigen Wohnung vor der Polizei versteckt werden und Lucie sagt beim Standesamten einfach „Nein.“ Bleibt noch Bébert, der angeblich Medizin studiert und der Jüngste der Familie, der sich als Außerirdischer entpuppt. Aber das sind längst noch nicht alle Probleme, die Mama lösen muss, auch wenn sie letztendlich mit Edith Piaf einig ist und in den Chanson einstimmt: „Non, je ne regrette rien“ – nein, ich bereue nichts.

Das Stück lässt sich als eine Komödie mit gesellschaftskritischen Komponenten sehen, das durch seine Vielfältigkeit besticht und zwischen Lachen und Weinen changiert. Die Theater-AG hat es mit viel Spaß in Szene gesetzt und freut sich auf die beiden Aufführungen.